

## Die Bedeutung der Mitgliederversammlungen für die Durchführung der Parteibeschlüsse

Für die Durchführung der Beschlüsse der Partei ist die Kampfkraft der Grundorganisationen entscheidend, weil sie die Grundlage der Arbeit der Partei bilden. Die Stärke der Partei beruht auf dem einheitlichen Willen und Handeln der gesamten Mitgliedschaft, die in den Mitgliederversammlungen darüber berät und Klarheit schafft, wie die Beschlüsse des Zentralkomitees in den Wirkungsbereichen ihrer Grundorganisationen durchgesetzt werden.

Daraus ergibt sich die hohe Verantwortung der leitenden Organe der Partei, der Grundorganisationen, jedes einzelnen Mitgliedes und Kandidaten, in den Mittelpunkt ihrer Arbeit die Erziehung der Menschen zum sozialistischen Denken und Handeln zu stellen. Das ist notwendig, um der Forderung des 9. Plenums des Zentralkomitees, das Tempo und die Qualität der Arbeit im Kampf um den maximalen Zeitgewinn zu erhöhen, gerecht zu werden.

Eine äußerst wichtige Rolle in diesem Prozeß spielen dabei die Mitgliederversammlungen der Partei als dem höchsten Organ der Grundorganisationen. Im Statut sind klar und eindeutig die Aufgaben der Grundorganisationen festgelegt. Die Mitgliederversammlungen sind eine Schule der revolutionären Erziehung der Parteimitglieder, und die Kampfkraft der Grundorganisationen wird jeweils bestimmt durch die politische Aktivität der Mitglieder und deren Aktivität in der Produktion.

Die Bedeutung der Mitgliederversammlungen erfordert, daß sich alle Parteileitungen sehr sorgfältig und gründlich auf sie vorbereiten. Sie müssen auf der Grundlage der Beschlüsse der Partei eine exakte Analyse der politischen, ideologischen und ökonomischen Situation im Betrieb bzw. in ihrem Wirkungsbereich ausarbeiten und festlegen, welcher Schwerpunkt jetzt steht und wo der Hebel angesetzt werden muß.

Nach diesen Grundsätzen handelte die Parteileitung des VEB RFT Kondensatorenwerk Gera. In Vorbereitung des 9. Plenums des ZK gab der Leitartikel des „Neuen Deutschland“ vom 25. Juni 1960 über die Bedeutung der Staatsplanpositionen Veranlassung, darüber im Betrieb Klarheit zu schaffen. Die Wirtschaftsfunktionäre berichteten vor der Parteileitung über die Erfüllung der Staatsplanpositionen. Um bei allen Mitgliedern Klarheit zu schaffen, wurde dieses Problem auch gründlich in einer Mitgliederversammlung erörtert. Dadurch kam die Parteileitung in die Lage, jetzt mit der ganzen Kraft der Parteiorganisation alle Werktätigen in den Kampf um die Erfüllung der Staatsplanpositionen einzubeziehen. Sie erreichte, daß in diesem Betrieb in den ersten sieben Monaten dieses Jahres der Warenproduktionsplan mit 104,3 Prozent und die Staatsplanpositionen mit 105 Prozent erfüllt wurden.

Seitdem sich die Parteileitung des Betriebes fest auf die ständige Durchführung der Mitgliederversammlungen orientierte, zeichnete sich sehr bald eine grundlegende Wende in der politischen Massenarbeit ab, die zu hohen ökonomischen Ergebnissen führte, wofür der Betrieb mit dem Orden „Banner der Arbeit“ ausgezeichnet wurde.

Der größte Durchbruch wurde erzielt, als sich die Mitgliederversammlung